

Presse-Mitteilung 2.6.2010

ZDS-Kongress am 1. und 2. Juni 2010

Kosteneinsparung im Blick

Der diesjährige SWEET TEC–Kongress hat wieder einmal Zeichen gesetzt! Zwei lange Tage und 19 Referenten mit 19 unterschiedlichen Themen, die den Teilnehmern zahlreiche neue Blickwinkel auf diverse Kostenstrukturen in ihren Unternehmen vermitteln konnten, machten den Besuch in Solingen zum Erlebnis.

Wie nicht anders zu erwarten, forderte das Tagungsprogramm die ganze Konzentration der Besucher und Referenten. Aber der breite Ansatz zum Thema „Kosteneinsparung im Unternehmen“ und die breit gefächerten Vorträge boten wirklich für jeden Teilnehmer Anregungen, die auch konkret im Unternehmen umsetzbar sind.

Kein Wunder also, dass sich die Moderatoren des Kongresses durchaus zufrieden über die Veranstaltung äußerten. „Durch Auswahl der Themen und Referenten zeigte dieser Kongress deutlich, dass man sich bei der ZDS für alle unternehmerischen Aspekte der Mitgliedsfirmen engagiert, auch für den betriebswirtschaftlichen Erfolg“, so Dipl. Ing. Kurt Rosenplenter (Nordzucker AG).

Petra Waltinger (Mederer Süßwarenvertriebs GmbH) schließt sich der Meinung an und bedauert nur, dass diese Veranstaltung durchaus einen noch größeren Teilnehmerkreis verdient hätte: „Es ist bedauerlich, dass dieses Programm manchem Unternehmen vorenthalten blieb“, so ihr Fazit. „Es gibt wohl kaum einen Betrieb, der von dieser Veranstaltung nicht hätte profitieren können.“

Der ansonsten jedoch sehr positiven Meinung schlossen sich die Teilnehmer an. Quantität und Qualität der Vorträge wurden sehr gelobt und „es gab sicherlich für jeden etwas, was er in seinem Betrieb in die Praxis umsetzen kann“, war der allgemeine Tenor.

Nicht nur das Niveau der Kongress-Beiträge sondern auch das „First Class-Buffer“ am Kongressabend, das Raum für interessante Gespräche bot, trug letztlich zur allgemeinen Zufriedenheit der Besucher aus sechs Ländern bei.

Der nächste SWEET TEC-Kongress ist bereits wieder für Mai 2011 geplant.

[Abb.: Das Kongress-Programm erforderte die volle Konzentration der Simultandolmetscher]